

gedruckt am: 20.06.2025

Name

Kampfbund für Deutsche Kultur (Deutschland)

Zeitraum

1928-1934

Andere Namen

Kampfbund für deutsche Kultur e. V. KfdK (Abkürzung)

späterer Name: Nationalsozialistische Kulturgemeinde

Quelle für Namensansetzung

GKD-Gemeinsame Körperschaftsdatei

Geschichte

Gegründet am 04.01.1928 als "Nationalsozialistische Gesellschaft für deutsche Kultur" (NGDK) und am 19.12.1928 in "Kampfbund für deutsche Kultur" umbenannt. Er stand unter der Leitung des Parteiideologen Alfred Rosenberg. Am 06.06.1934 wurde der Verein aufgelöst und mit dem Reichsverband "Deutsche Bühne" zur Nationalsozialistischen Kulturgemeinde zusammengefasst.

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum